



PRESSEINFORMATION

Wien, Juni 2020

Perspektiven für die Lehre entwickeln

Die kostenfreie Info-Line 0800 220074 von Lehre statt Leere gibt seit April 2020 Auskunft zu allen Fragen rund um die Lehrausbildung. In Zukunft will man verstärkt Hilfe zur Berufsorientierung bieten.

Auch Lehrbetriebe haben mit den Folgen der Corona-Pandemie zu kämpfen. Viele Jugendliche bangen um ihre Lehrstellen oder wissen oft nicht, wie es in ihrer Berufsausbildung weitergehen soll.

Wege der Ausbildung weitergehen

In der telefonischen Beratung will man nun verstärkt Perspektiven für Lehrlinge aufzeigen. „Unsere Coaches haben in den letzten Wochen vor allem Fragen beantwortet, die rund um die Corona-Problematik entstanden sind“, sagt die für die Info-Line-Verantwortliche Dagmar Zwinz. „Jetzt geht es darum, den jungen Menschen nicht nur zuzuhören, sondern den Weg weiterzugehen und mit ihnen notwendige Schritte für ihre Ausbildung einzuleiten. Natürlich werden auch Unternehmen beraten.“

Positive Perspektiven entwickeln

Das bedeutet: Lehrbetriebe werden z. B. bei der Rekrutierung von Lehrlingen beraten sowie Jugendliche bei Fragen der Berufsorientierung. Welche Möglichkeiten und Förderungen gibt es, wenn man einen Lehrling aufnehmen möchte? Wie finden Lehrlinge in Zeiten wie diesen einen Lehrbetrieb? Wie kann man nach der Krise positive Perspektiven entwickeln?

Info-Line 0800 220074

Die Lehre-statt-Leere-Info-Line ist DIE österreichweite Rufnummer für (potenzielle) Lehrlinge, Ausbildungsverantwortliche in Lehrbetrieben, Angehörige und Handlungspartner am Weg zum Lehrabschluss. Sie ist eine Initiative des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Arbeit.

Ansprechpartner für die Presse:

Koordinationsstelle Lehre statt Leere
Mag. Detlev Marschall
05 90 900 5820
detlev.marschall@lehrestattleere.at